

Einladung | 28. bis 30. November 2016

© Klaus Santner



14. Österreichische Photovoltaik-Tagung

Photovoltaische Technologietrends – Perspektiven für die Wirtschaft

Congress Center Villach, Europaplatz 1, 9500 Villach



**TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK**

bm v t

Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

LAND  KÄRNTEN

emap
2025
SOLAR

emap
2025

Unser
Kraftwerk

KIOTO
SOLAR

PVP
Photovoltaik

villach :stadt

Die Kostendegression der letzten Jahre hat bewirkt, dass die Photovoltaik – 15 Jahre nach Beginn von Förderungen – von einer Nischentechnologie für Spezialanwendungen zum Spieler im Energiemarkt geworden ist; im EU-28 Strom-Mix hat die Photovoltaik gegenwärtig einen Anteil von über 3 %. Diese Entwicklung wird jedenfalls weitergehen, Photovoltaik wird in den kommenden Jahren nach Ansicht nahezu aller Experten noch wesentlich wichtiger werden. Die Diskussionen um Klimawandel und Versorgungssicherheit werden die Energiewende in der kommenden Zeit weiter beschleunigen, gemeinsam mit Wind, Wasserkraft und Bioenergie wird Photovoltaik der Träger der Energiewende werden. Komponenten und Systeme sind daher weiterzuentwickeln, die Frage der Integration von Photovoltaik in Bauwerke mit Kombination von aktiver und passiver Solarnutzung bzw. Tageslichtsystemen wird ebenso weiter an Bedeutung gewinnen wie die Frage der Energiespeicherung. Ebenso sind diverse systemische und netztechnische Herausforderungen zu lösen. Österreichische Forscherinnen und Forscher sind seit Jahren in diesem Technologieumfeld hervorragend positioniert, einige österreichische Unternehmen agieren bereits international erfolgreich entlang der Wertschöpfungskette,



einige Start-up-Unternehmen stehen vor dem Markteintritt. Die international äußerst dynamische Entwicklung verlangt aber erhöhte Anstrengungen, um im Wettbewerb bestehen zu können. Für die heimische Industrie ist ein innovationsförderndes Forschungsumfeld mit Akteuren aus Grundlagenforschung und angewandter Forschung daher von entscheidender Bedeutung, um das österreichische Know-how weiter zu stärken und den Standort Österreich abzusichern. Die Österreichische Technologieplattform Photovoltaik kann durch die Beteiligung von Unternehmen und Forschungsakteuren an nationalen Forschungsprogrammen und durch die Teilnahme an internationalen Forschungsnetzwerken, wie zum Beispiel in der Internationalen Energieagentur (IEA), im „Photovoltaic Power Systems Programme“ (PVPS) oder im „SOLAR ERA NET“, wichtige Schritte setzen. Die Veranstaltung wird heuer von der Österreichischen Technologieplattform Photovoltaik in Kooperation mit dem Land Kärnten, dem Klima- und Energiefonds und dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) sowie mit dem Bundesverband Photovoltaic Austria durchgeführt und wird jährlich DAS Vernetzungsevent der innovativen heimischen Photovoltaikszene.

**TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK**

Tag 1 Montag, 28. November 2016

Auftakt „Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.“ Molière

Moderation Ernst Josef Sandriesser, Umweltreferat Diözese Gurk

17.00 Land Kärnten, Stadt Villach
Begrüßung

17.15 Premiere: **Präsentation Sonnensong**, Musikschule Villach

Improtheater, HTL Villach

17.25 **Key Note** – European PV Technologyplattform

17.55 **COP 21 Paris – Bedeutung für die Energiewende**

18.25 **Die Energievision Kärntens – eMAP**

Improtheater, HTL Villach

18.50 **Photovoltaik in Slowenien**

19.05 **Photovoltaik in Italien**

19.20 **Photovoltaik in Österreich**

anschl. **Gemütliches Beisammensein: Biobuffet, Musik mit begleitender Firmen- und Posterausstellung**

Tag 2 Dienstag, 29. November 2016

Moderation Hubert Fechner, Österreichische Technologieplattform Photovoltaik, TPPV / FH Technikum Wien

9.00 **Begrüßungsworte:** Land Kärnten und Stadt Villach

9.15 **Die Nutzung der Sonnenkraft in Kärnten**

9.35 **PV als Schlüssel für die Energiewende**
Stefan Janz, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, DE

10.05 **Die neue Österreichische PV-Roadmap**
Hubert Fechner, TPPV / FH Technikum Wien und Gerhard Peharz, JOANNEUM RESEARCH

10.20-10.40 Kaffeepause – begleitende Firmen- und Posterausstellung

SESSION 1 Qualität bei PV-Komponenten und PV-Systemen

10.40 **PV Dünnschichttechnologien – Perspektiven und Potentiale**

11.10 **Qualitätssicherung von PV Komponenten und Anlagen im Feld,** AIT

11.30 **Die Architektur der Photovoltaik – Warum Designlösungen die bessere Wahl sind**
Dieter Moor, Ertex Solartechnik GmbH

11.50 **Bifaciale Zelle und 360 Grad Nutzung,** PVP Photovoltaik GmbH

12.10 **PV Qualitätssicherung aus der Luft – Drohneneinsatz bei PV Anlagen,** Aero-Enterprise

12.40-13.40 Mittagessen – begleitende Firmen- und Posterausstellung

13.40 **Bauliche Sicherheit – Anforderungen an Montagesysteme**
Albert Knotz, Welser Profile Austria GmbH

14.00 **Aktivitäten in IEA PVPS Task 13 – Zuverlässigkeit**

14.20 **Zuverlässigkeits- und Haltbarkeitsprüfung**

14.40 **Infinity – Klimaangepasste Photovoltaik**
Christina Hirschl, Carinthian Tech Research AG

15.00 **Photobiophysik – Detektion von Polymer Alterungserscheinungen in PV Modulen**

15.20-15.50 Kaffeepause – begleitende Firmen- und Posterausstellung

SESSION 2 Nationale und internationale F&E Aktivitäten

15.50 **DEM4BIPV Projekt**

16.10 **Österreichische Beiträge im PV-Forschungsprogramm der IEA**

16.30 **Internat. F&E Aktivitäten zu BIPV, Task 15 – Enabling Framework for the Acceleration of BIPV**
Lukas Maul, FH Technikum Wien

16.50 **Nat. F&E Projekte im BIPV Bereich**

- **Kurzvorstellung aktueller nat. PV-Leitprojekte**
- **Flex!PV_2.0**
- **PrintPV**
- **PV@Fassade**, Gabriele Eder, OFI
- **SynerCIS Projekt**, Andreas Zimmermann, Sunplugged
- **Smart(D)er Innovationslehrgang**, FH Technikum Wien

ab 17.40 Einführung zum Marktplatz der Innovationen

17.45-20.00 **MARKTPLATZ der Innovationen:**

17.45-18.00 Postervorstellung und Firmeninterviews, Aussteller, TPPV-Mitglieder

18.00-18.45 Firmenpräsentationen, Erfahrungen aus der Praxis

18.45-20.00 Offener Marktplatz – Rundgang durch Firmen- und Posteraustellung. Posterautoren stehen bei Ihren Postern für Fragen zur Verfügung.

20.00-23.00 **GALAEMPFANG der Österreichische Technologieplattform Photovoltaik TPPV**

Tag 3 Mittwoch, 30. November 2016

SESSION 3 **PV im Energiesystem**

9.00 **PV im Stromnetz – Rolle von PV bei Versorgungssicherheit**,
Keynote, Kurzstatements mit Diskussion

9.30 **PV und Speicher I**, Fronius

9.50 **PV und Speicher II – EStore-M, Energiemanagement in PV-Speichersystemen**
Philipp Rechberger, ASiC

Tag 3 Mittwoch, 30. November 2016

- 10.10 **Positionspapier TPPV: Photovoltaik in Gebäuden mit mehreren Nutzern**
Hubert Fechner, TPPV / FH Technikum Wien und Christoph Winter, Fronius

10.30-10.50 Kaffeepause – begleitende Firmen- und Posterausstellung

- 10.50 **PV/BIPV im urbanen Raum in Innsbruck**
- 11.10 Angela Berger, Smart Grids Plattform
- 11.30 **Aktuelle Entwicklungen des ELWOG**
- 11.50 **TwinPV EU Projekt und PV-Netzintegration**, Universität Zypern
- 12.10 **Auswirkungen von PV auf den Strommarkt – Supply and Demandside Management**
- 12.30 **PV und E-Mobilität**
- 12.50 **Kurzpräsentation von Gewinner-Postern**

13.10 Poster-Award-Verleihung

– anschl. Einführung zu den Exkursionen – TAGUNGSENDE

13.30-14.30 Mittagessen

14.45 Abfahrt zu den Exkursionen

- e-Mobilität Testfahrten

- **Kioto Solar**, St. Veit/Glan



- **CTR, Carinthian Tech Research AG**



Rückkehr zum Congress Center Villach (letzter Zug Villach-Wien um 17.14 Uhr railjet)

Bestätigte Teilnehmer am MARKTPLATZ der Innovationen



TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK

Information für TeilnehmerInnen zum Green-Meeting

Wir streben an, die 14. Österreichische Photovoltaik-Tagung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens "Green Meetings" auszurichten. Nachhaltigkeit ist uns ein besonderes Anliegen und daher ist uns der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt und den Ressourcen äußerst wichtig.

Denken wir an unsere Zukunft, handeln wir nachhaltig.

- Wir haben nur die notwendigsten Unterlagen gedruckt und verwenden für unsere Drucksorten ausschließlich chlorfrei gebleichtes TCF- Papier.
- Unsere Kongressmappen sind 100% wiederverwertbar.
- Bei der Programmgestaltung haben wir die Aspekte Gender Mainstreaming und Diversity berücksichtigt.
- Unser Catering beachtet alle nachhaltigen Kriterien wie Regionalität, Saisonalität, Bio-Qualität und FairTrade.
- Um den Innovationskongress ökologisch verantwortungsvoll gestalten zu können, sind wir auch auf Ihre Hilfe angewiesen. Um uns zu helfen:
- Entscheiden Sie sich wenn möglich für eine umweltschonende Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder bilden Sie Fahrgemeinschaften.
- Wenn Sie nicht auf das Auto verzichten können oder wollen, oder wenn Sie mit dem Flugzeug anreisen, können Sie den dadurch entstandenen CO₂-Ausstoß durch Kompensationszahlungen ausgleichen. (z.B.: Climate Austria)
- Nutzen Sie die umweltschonenden Angebote Ihres Hotels (eingeschränkter Wechsel von Handtüchern und Bettlaken u.a.).
- Schalten Sie alle Lichter, elektronischen Geräte (TV, Klimaanlage, Heizung, Computer, u.a.) aus, wenn Sie das Hotelzimmer vorübergehend verlassen.
- Entsorgen Sie Ihren Abfall (PET, Glas, Papier, Metall, Batterien u.a.) über die Möglichkeiten der getrennten Sammlung, die im Hotel und im Congress Center Villach angeboten werden.
- Geben Sie Ihr Badge / Namensschild nach Ende der Veranstaltung an der Registratur ab.
- Füllen Sie bitte vor Ihrer Abreise den an der Registratur erhältlichen Fragebogen aus.

Für Fragen zum Green-Meeting steht Ihnen Frau Irene Grünbacher vom Congress-Center-Villach als Ansprechperson zur Verfügung:
irene.gruenbacher@ccv.at





Informationen zu Anreise und Unterbringung

Veranstaltungsort

CONGRESS CENTER VILLACH

Europaplatz 1

9500 Villach, Carinthia, Austria

T: +43(0)4242 / 22522 5800

F: +43(0)4242 / 22522 5899

E-Mail: office@ccv.at

Hotelempfehlung

Hotel Holiday Inn – www.holidayinn-villach.com

Das Hotel hat eine direkte Verbindung zu den Tagungsräumlichkeiten. Bitte teilen Sie dem Hotel mit, dass sie Tagungsteilnehmer sind.

Anreise nach Villach

Villach liegt im Herzen von Kärnten, Österreichs südlichstem Bundesland. Es erstreckt sich südlich des Alpenhauptkammes und grenzt an Slowenien und Italien. Durch die zentrale Lage und die hervorragende Verkehrsanbindung ist Villach problemlos von allen Himmelsrichtungen erreichbar - per Bahn, mit dem Auto oder mit dem Flugzeug. Wir empfehlen eine umweltschonende Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder bilden Sie Fahrgemeinschaften.

Anreise mit der Bahn

Der Hauptbahnhof Villach ist direkt über Graz, Wien, Innsbruck, Salzburg, Italien und Slowenien erreichbar: Zugauskunft Villach: +43 051717

Anreise mit Auto

Das Congress Center Villach ist von allen Autobahnausfahrten immer Richtung Stadtzentrum erreichbar. Villach ist ein Verkehrsknotenpunkt, an dem sich die wichtigsten Verbindungen des Landes kreuzen. Das vollständig ausgebaute Autobahnnetz ermöglicht leistungsfähige Schnellverbindungen in vier Hauptrichtungen (Klagenfurt-Graz-Wien; Salzburg-München; Udine-Triest/Mestre-Mailand; Laibach-Zagreb)

Anreise mit dem Flugzeug

Flughäfen in der Umgebung: Klagenfurt - 30 km
Laibach - 120 km; Salzburg - 180 km

Detailinformationen über Charterflüge von/nach Klagenfurt und über An-/Abflugzeiten unter: <http://www.klagenfurt-airport.at/>
Flughafen Transfer von Klagenfurt nach Villach - nähere Infos unter: www.kaerntenshuttle.at und www.touristik-kaernten-transfer.at

Die Österreichische Photovoltaik-Fachtagung, die zum vierzehnten Mal veranstaltet wird, hat sich als DER Treffpunkt der heimischen Photovoltaikwirtschaft und -forschung etabliert und soll auch heuer wieder für Impulse, Innovationen und neue Ideen sorgen.

Veranstalter: Österreichische Technologieplattform Photovoltaik TPPV



**TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK**

Mitveranstalter: Bundesverband Photovoltaic Austria, Klima- und Energiefonds und mit Unterstützung des BMVIT

Expertenbeirat: Nadja Adamovic, Martin Aichinger, Karl Berger, Gabriele Eder, Christina Hirschl, Peter Illich, Albert Knotz, Gernot Oreski, Gerhard Peharz, Philip Rechberger, Marcus Rennhofer, Gregor Trimmel, Andreas Zimmermann

Tagungsleitung: Hubert Fechner, Obmann der Österreichischen Technologieplattform Photovoltaik TPPV, FH Technikum Wien | Tel. +43 (0)1 333 40 77-572 | E-Mail fechner@technikum-wien.at

Organisation: ENERGIEKOMMUNIKATION im Namen der Österreichischen Technologieplattform Photovoltaik Silvia Painer-Eichberger | Tel. +43 (0)1 523 50 80-40 | Mobil +43 (0)664 420 13 10
E-Mail painer@energiekommunikation.at

Aktuelle Infos zur Tagung: www.pvaustria.at/pv-tagung



**TECHNOLOGIE
PLATTFORM
PHOTOVOLTAIK**



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

LAND  KÄRNTEN



villach :stadt



PHOTOVOLTAIC
AUSTRIA
FEDERAL ASSOCIATION



iv INDUSTRIELLENVEREINIGUNG
KÄRNTEN